



## DAS AUSBILDUNGSPROGRAMM DER WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH FÜR EU-TRAINEES

Seit 1989 bietet die WKÖ ein Ausbildungsprogramm für EU-Trainees an, um der zunehmenden Bedeutung der Europäischen Union für die österreichische Wirtschaft Rechnung zu tragen. Sowohl die bestmögliche Vertretung der Interessen der österreichischen Wirtschaft gegenüber den Europäischen Institutionen als auch die Netzwerkbildung stellen wichtige Ziele dar.

Etwa alle zwei Jahre werden bis zu fünf neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgenommen und speziell für die Interessenvertretung der österreichischen Unternehmen auf EU-Ebene ausgebildet. Das circa dreijährige EU-Traineeprogramm beginnt mit einer Ausbildung innerhalb der WKÖ, wobei die EU-Trainees je nach Know-How und Bedarf in verschiedenen politischen Abteilungen und Sparten eingesetzt werden.

Ebenso gehören zur internen Ausbildung das Kennenlernen der Wirtschaftskammerorganisation und der Besuch fachspezifischer Seminare sowie Sprachschulungen. Danach erfolgt ein Auslandseinsatz im EU-Büro der WKÖ in Brüssel, in einem europäischen Verband oder in Form eines Praktikums bei einer der EU-Institutionen in Brüssel oder Luxemburg.



### Impressum

Wirtschaftskammer Österreich  
1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63

Für den Inhalt verantwortlich:  
Stabsabteilung EU-Koordination  
Autorin: Mag. Yasmin Soetopo, M.E.S.  
September 2016

## EU-TRAINEEPROGRAMM der Wirtschaftskammer Österreich

## IHR PROFIL

### FACHLICH

- ▶ österreichische bzw. **EU-/EWR-Staatsbürgerschaft**
- ▶ vor Ende der Bewerbungsfrist **abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium** (insbesondere Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften)
- ▶ ausgezeichnete **Deutsch-** und **Englischkenntnisse**
- ▶ gute Französischkenntnisse
- ▶ EU-Wissen
- ▶ von Vorteil sind eine **abgeschlossene Post-Graduate-Ausbildung** (z.B. Europarecht), Erfahrung im Bereich der **Interessenvertretungsarbeit** sowie z.B. Praktika bei EU-Institutionen
- ▶ gute PC-Anwenderkenntnisse (MS-Office, Outlook)

### PERSÖNLICH

- ▶ abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- ▶ **Unternehmertum denken/handeln/leben**
- ▶ ausgeprägtes Interesse für wirtschaftliche und politische Zusammenhänge sowie für **europapolitische Themen**
- ▶ überzeugendes Auftreten, Teamfähigkeit, Flexibilität und Kommunikationsfreude
- ▶ **Engagement** und Belastbarkeit
- ▶ Bereitschaft, einen Teil der Berufslaufbahn im **Ausland** zu verbringen

## SCHWERPUNKTE DER AUSBILDUNG

- ▶ Kennenlernen der Wirtschaftskammerorganisation
- ▶ Einsatz in verschiedenen politischen Abteilungen bzw. Sparten der WKÖ
- ▶ Weiterbildung: fachliches Know-How, Sprachkurse, Persönlichkeitsbildung, Rhetorik etc.
- ▶ Veranstaltungen zu wirtschaftsrelevanten EU-Themen
- ▶ Praktikum/Auslandseinsatz (insbesondere Brüssel)

## AUSWAHLVERFAHREN

- ▶ zweistufiges Auswahlverfahren (halbtägig)
- ▶ fachliche und persönliche Eignungstests
- ▶ Sprachtests in Englisch und Französisch

## BEWERBUNGSFRIST UND START

### BEWERBUNGSFRIST

23. Oktober 2016

### AUSWAHLVERFAHREN/TESTS

24. und 25. November 2016 (halbtägig) sowie  
28. und 29. November 2016 (halbtägig)

### HEARINGS

23. und 24. Jänner 2017 (halbtägig)

### START

1. April 2017

Bewerbungen ausschließlich **online** auf:

**wko.at/hr**

## ANSPRECHPARTNERINNEN

Mag. Iris Marlovits  
Mag. Yasmin Soetopo M.E.S.

Wirtschaftskammer Österreich  
Stabsabteilung EU-Koordination  
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien  
T: 05 90 900 – DW 4929  
E-Mail: eu.trainees@wko.at  
Internet: <http://wko.at/eu>

